

Klammgraben - Breitenau

Fischbacher Alpen

Klammgrabenklettersteig

Charakteristik: Der Klettersteig im Klammgraben, rund um den ÖAV-Klettergarten wurde im Mai 2001 eröffnet und stellt seitdem für alle Klettersteigfreunde im Grazer



Bergland eine große Bereicherung dar. Neben dem Franz Scheikl Klettersteig (Naturfreundesteig) auf den Hochlantsch erfreut sich der Klammgrabenklettersteig großer Beliebtheit, vor allem zum Eingehen im Frühjahr oder als Schnuppertour für Einsteiger. Der Klettersteig ist durchgehend mit einem Stahlseil versichert, zusätzlich sorgen Trittschäfte und Trittbügel für entsprechenden Halt auf den geneigten Platten des stillgelegten Steinbruches.

Dauer: Zustieg: 1 Min. Route: 20-45 Min. Höhendiff.: 80 Hm		Schwierigkeit: B/C, mittel/schwer Klettersteigset und Steinschlaghelm,	
Talort: Breitenau am Hochlantsch – St. Jakob (607m)		Stützpunkte:	Karte: ÖK 134
Ausgangspunkt: Parkplatz (bergseitig) kurz nach der großen Kreuzung in der Ortsmitte von Sarche			

Tourenverlauf:

Von St. Jakob bzw. St. Erhard fährt man im Breitenauer Tal in Richtung Strasseggsattel bzw. Birkfeld, nach wenigen Kilometern erreicht man die Abzweigung der Straße auf die Teichalm (unübersehbar beschildert), hier weiter entlang der Straße Richtung Birkfeld (nicht auf die Teichalm abbiegen). Etwa 500m nach der Abzweigung zweigt in nördlicher Richtung ein Graben ab, den man kurz aufwärts verfolgt. Der ÖAV-Klettergarten Breitenau mit dem Klammgrabenklettersteig befindet sich gleich zu Beginn des Grabens links der Straße (unübersehbar – nicht unter der Wand parken wg. Steinschlag).

Der Tourenverlauf ist variabel, d. h. nachdem der Klettersteig rund um die Platten des Klettergartens führt kann er als Rundtour gegangen werden oder man kann jeweils auf einer Seite der Wand aufsteigen und in den Wald aussteigen und über ein Steiglein zurück zum Wandfuß (somit kann ein ev. unangenehmer Abstieg über den Klettersteig vermieden werden). Bei der Bewältigung des ungefähr 230m langen Klettersteiges sollte unbedingt auf Steinschlag geachtet werden, der Kletterer im Klettergarten gefährden könnte.

Tipps:

Klettergarten und Klettersteig kombinieren, das geht auch im Klammgraben (immer wieder beliebt)!